

Deutsch

ME2128

SEITE 1 SEITEN 4

BEAUTE' J'ADORE

knowME<sup>TM</sup>

BY mimi g

1-800-782-0323

@beutejadore

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

1 VORDERTEIL - A  
2 PASPELSTREIFEN - A  
3 SEITL. VORDERTEIL-A  
4 KLASPE - A,B  
5 RÜCKENTEIL - A  
6 OBERKRAGEN - A  
7 UNTERKRAGEN - A  
8 VORD. BESATZ- A  
9 RÜCKW. BESATZ-A  
10 OBERÄRMEL A  
11 UNTERÄRMEL - A  
12 VORDERTEIL - B  
13 BESATZ DES RECHTEN HOSENSCHLITZES - B  
14 LINKER HOSENSCHLITZ - B  
15 RÜCKENTEIL - B  
16 TASCHE - B  
17 TRÄGER - B  
18 RECHTER VORD. BUND- B  
19 LINKER VORD. BUND- B  
20 RÜCKW. TAILLENBUND - B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

\*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

|                       |                      |                      |                     |
|-----------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
|                       |                      |                      |                     |
| RECHTE<br>MUSTERSEITE | LINKE<br>MUSTERSEITE | RECHTE<br>STOFFSEITE | LINKE<br>STOFFSEITE |

JACKE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

EINLAGE A

Teile: 2, 4, 6, 7, 8, 9

51 CM  
OHNE STRICHTRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

FUTTER

Teile: 10 11

115 cm  
OHNE STRICHTRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

HOSE B

TEILE: 12 13 14 15 16 17 18 19 20

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8 - 10 - 12 - 14 - 16 - 18

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 20- 22- 24- 26

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8-10-12-14-16-18-20

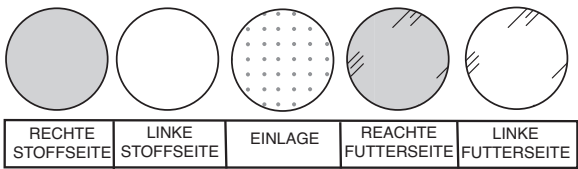
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 22-24-26

EINLAGE B

TEILE: 13 18 19 20

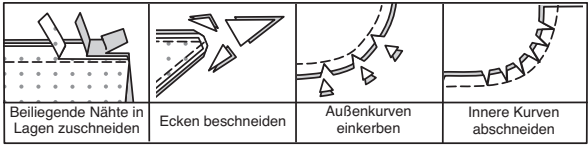
51 CM  
OHNE STRICHTRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

NÄHINFORMATIONEN  
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen.  
Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben.  
Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTD RUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

**EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinestichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

**HINWEIS:** Machen Sie bei Schulteransätzen eine zweite Reihe langer Maschinestiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.

**KNAPPKANTIG STEPPEN** - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

**VERSÄUBERN** - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

**OPTIONAL FÜR SÄUME:** Bringen Sie ein Nahtbindeband an. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

**SÄUMEN-** Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

**FESTSTEPPEN-** Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante).

**ABSTEPPEN-** Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

**UNTERSTEPPEN** - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@beautejadore

**DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.**

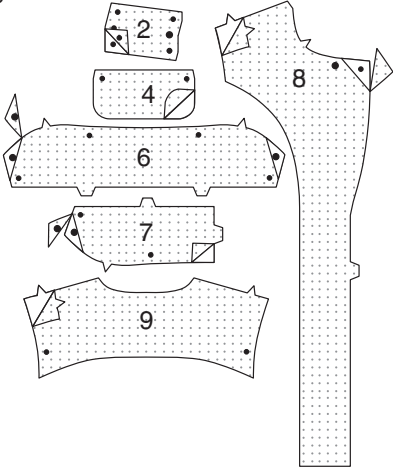
**HINWEIS:** Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

JACKE A

**HINWEIS:** Versäubern Sie nach dem Nähen jeder Naht alle sichtbaren Schnittkanten der Nahtzugaben. Drehen Sie zum Versäubern 6 mm an der Schnittkante ein und nähen Sie. Das Versäubern von Nähten wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

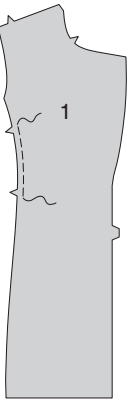
EINLAGE

Schneiden Sie die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zu. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

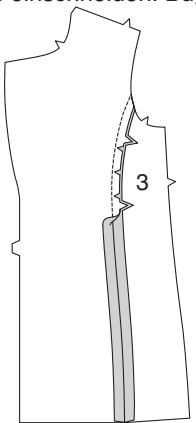


VORDERTEIL

**STEPPEN** Sie die Seitenkante des VORDERTEILS (1) zwischen den Kerben **FEST**.



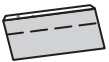
Nähen Sie das SEITLICHE VORDERTEIL (3) an die vordere Seitenkante des Vorderteils, wobei Sie das Vorderteil bei Bedarf einschneiden. Bügeln Sie die Nähte auf.



Falten Sie den PASPELSTREIFEN (2) RECHTS AUF RECHTS entlang der Falllinie. Nähen Sie die Enden; b eschneiden Sie die Nähte.



Drehen Sie den Paspelstreifen mit der RECHTEN Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.

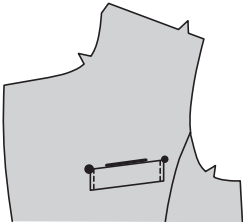


Stecken Sie den Paspelstreifen auf das linke Vorderteil, wobei die Nahtlinie entlang der Nahtlinie verläuft, die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten nach oben zeigen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Beschneiden Sie die Naht auf 1 cm und achten Sie darauf, dass Sie das linke Vorderteil nicht zuschneiden.



Drehen Sie den Paspelstreifen nach oben, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; bügeln.

**STEPPEN** Sie die Ende fest **KNAPPKANTIG**.



Stecken Sie für jede Klappe einen versehenen Abschnitt der KlapPE (4) RECHTS AUF RECHTS auf einen Abschnitt ohne Einlage. Nähen Sie, lassen Sie dabei die gerade Kante frei und beschneiden Sie die Naht.

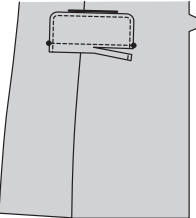


Wenden Sie die Klappe mit der RECHTEN Seite nach außen; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten.

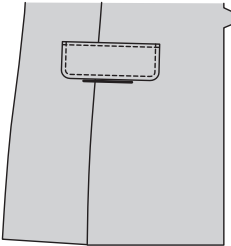
**STEPPEN** Sie die fertigen Kanten **AB**.



Stecken Sie die Klappe auf das Vorderteil /seitl. Vorderteil, wobei die Nahtlinie entlang der Klappenlinie verläuft, die Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten nach unten zeigen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Klappe auf knapp 6 mm und achten Sie darauf, dass Sie die Jacke nicht zuschneiden.

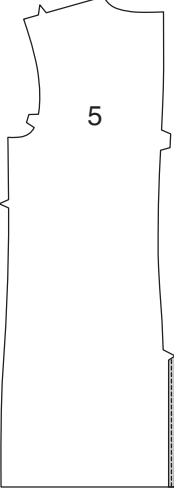


Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. **STEPPEN** Sie die Oberkante der Klappe durch alle Dicken **AB**.

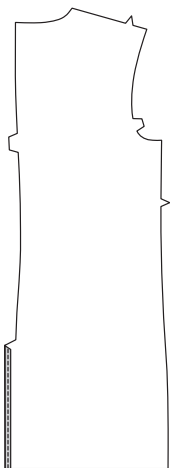


RÜCKENTEIL

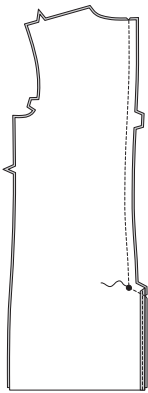
Machen Sie einen 1.5 cm Saum an der rechten Verlängerung des RÜCKENTEILS (5).



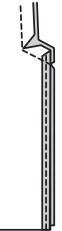
Nähen Sie 1.5 cm Saum an der langen Kante der Verlängerung des linken Rückenteils.



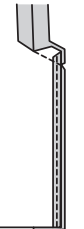
Stecken Sie die Rückenteile RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die hintere Mittelnäht von der oberen Kante bis zum großen Punkt und drehen Sie am großen Punkt und nähen Sie über die Verlängerungen.



Schneiden Sie die rechte hintere Nahtzugabe über dem Zusatz ein.



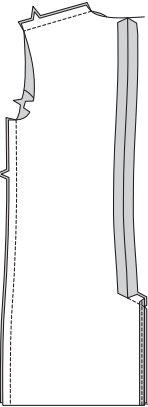
Wenden Sie die Verlängerungen zur linken Seite und falten Sie das linke Rückenteil entlang der Falllinie; bügeln. Stecken oder heften Sie die Oberkante der Verlängerungen fest.



Nähen Sie auf der Außenseite die Verlängerungen entlang der Stepplinie am linken Rückenteil fest.

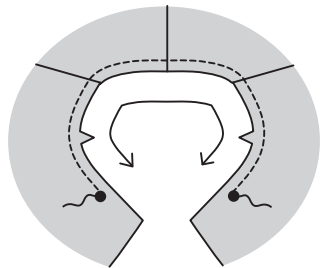


Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern und an den Seiten an das Vorderteil.



KRAGEN

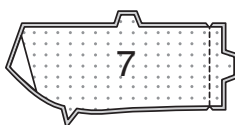
**STEPPEN** Sie die Halskante der Jacke in Pfeilrichtung zwischen den großen Punkten **FEST**.



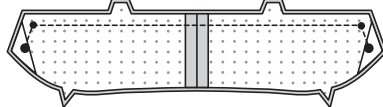
**HALTEN** Sie die Enden und untere Kante des OBERKRAGENS (6) zwischen den Doppelkerben und den großen Punkten **EIN**.



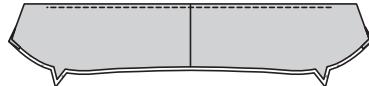
Nähen Sie die Abshcnitte des UNTERKRAGENS (7) an der hinteren Mitte RECHTS AUF RECHTS.



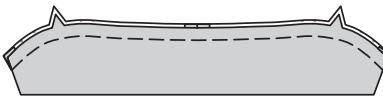
Stecken Sie den Unterkragen auf den Oberkragen RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten sowie die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Weite an. Nähen Sie zwischen den großen Punkten; beschneiden Sie die Nähte.



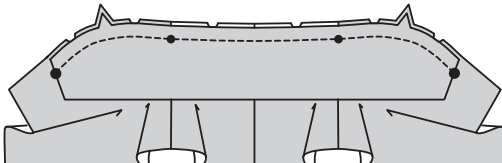
**STEPPEN** Sie die lange Kante des Unterkragens so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden Sie die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

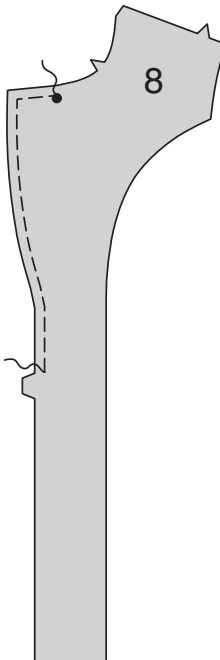


Stecken Sie den Kragen mit der Unterkragenseite nach unten an die Halskante, wobei die hinteren Mitten, die mittleren kleinen Punkte an die Schulternähte und die verbleibenden großen und kleinen Punkte übereinstimmen und schneiden Sie die Halskante der Jacke ein, wo nötig. Heften.

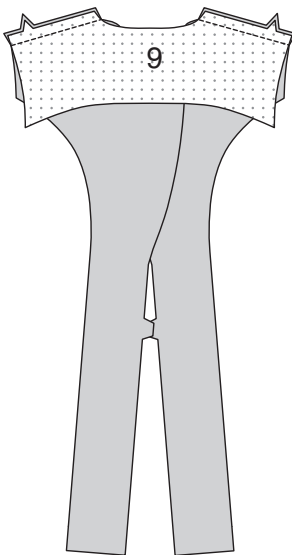


BESATZ

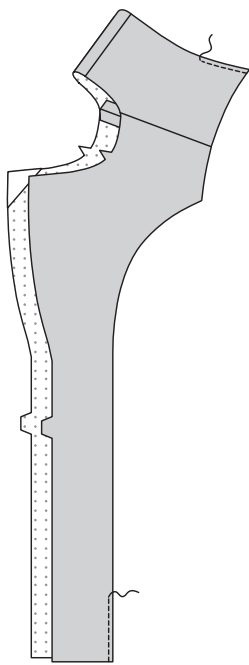
**HALTEN** Sie die Halskante und Vorderkante des VORD. BESATZES (8) zwischen der Doppelkerbe und dem großen Punkt **EIN**.



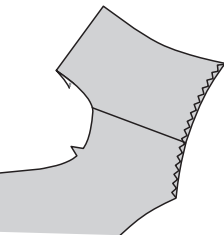
Nähen Sie den RÜCKW. BESATZ (9) an den Schultern an den vorderen Besatz.



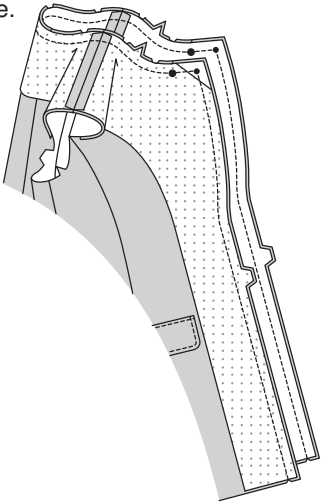
**VERSÄUBERN** Sie die Innenkante des vorderen Besatzes und die Unterkante des hinteren Besatzes.



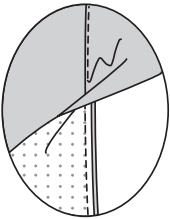
Versäubern Sie die Armausschnittkante des Besatzes mit einem Zickzackstich oder versäubern Sie sie mit einer Serger.



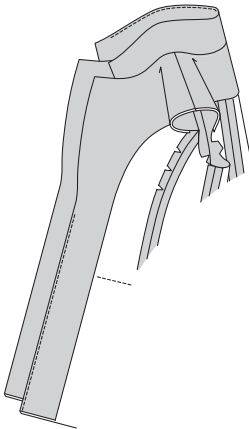
Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** an die Vorder- und Halskante der Jacke, wobei die hinteren Mitten, die großen und kleinen Punkte und die Schulternähte übereinstimmen. Passen Sie die Weite an. Nähen Sie die Vorder- und Halskanten; beschneiden Sie die Nähte.



**STEPHEN** Sie den vorderen Besatz von der oberen Knopflochmarkierung bis zur Unterkante **UNTER**.

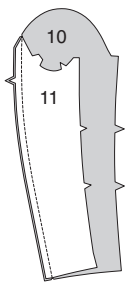


Wenden Sie den Besatz nach innen, drehen Sie den **KRAGEN** nach außen; bügeln Sie.

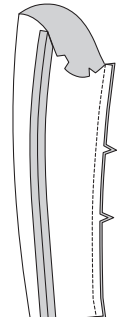


## ÄRMEL UND ÄRMELFUTTER

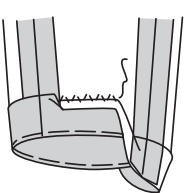
Stecken Sie den **UNTERÄRMEL** (11) auf den **OBERÄRMEL** (10) an der hinteren Kante, nähen Sie die Naht.



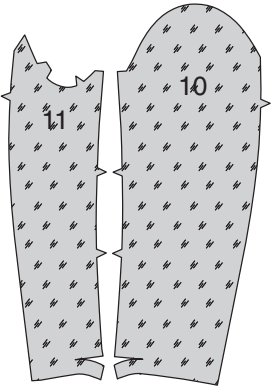
Nähen Sie die restliche Ärmelnaht.



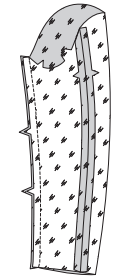
Schlagen Sie einen 3.8 cm breiten Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Nähen Sie den Saum fest; bügeln.



Schneiden Sie 2.5 cm von der Unterkante des **FUTTERS** des Oberärmels (10) und des **FUTTERS** des Unterärmels (11) ab.



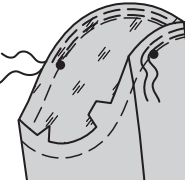
Bereiten Sie das Futter des Ärmels vor und nähen Sie es auf die gleiche Weise wie den Ärmel, lassen Sie dabei den Saum außer.



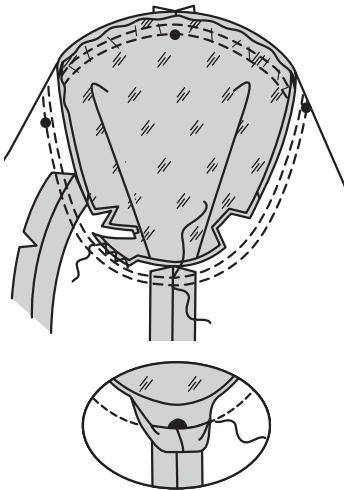
Stecken Sie das Ärmelfutter **LINKS AUF LINKS** auf den Ärmel, wobei die Punkte und Nähte übereinstimmen und die oberen Kanten gerade sind. Heften Sie entlang des Ärmelabschlusses.



**HALTEN** Sie die Ärmelkugel zwischen den äußeren Punkten **EIN**.

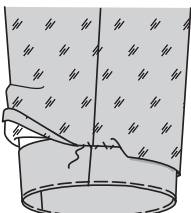


Stecken Sie den Ärmel **RECHTS AUF RECHTS** in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei der große Punkt an die Unterarmnaht, die Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Form an; heften Sie sie. Nähen Sie; nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Versäubern Sie die Armausschnittnaht mit einem Zickzackstich oder einer Überwendlichnaht mit einem Serger. Wenden Sie die Nähte zum Ärmel hin.

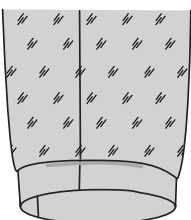


Wenden Sie die untere Kante des Ärmelfutters 1.5 cm nah unten. Legen Sie die gefaltete Kante 1.5 cm unterhalb der Schnittkante des Saums.

**SÄUMEN** Sie fest. **HINWEIS:** An der unteren Kante bildet sich eine Falte, um das Tragen zu erleichtern.



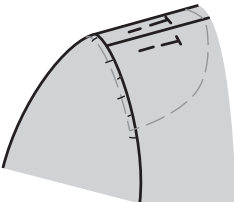
Bügeln Sie die Futterfalte nach unten.



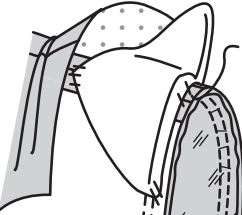
## ABSCHLUSS

### SCHULTERPOLSTER

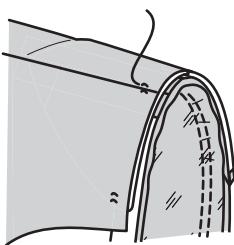
Probieren Sie die Jacke an, um das Schulterpolster zu platzieren. Stecken Sie das Polster auf die Jacke, wobei die Außenkante wie gezeigt etwa 1.5 cm über die Armlochnaht hinausragt.



Öffnen Sie den Besatz. Nähen Sie das Polster auf die Schulternahtzugabe. Heften Sie die Enden an der Armausschnittnaht fest.

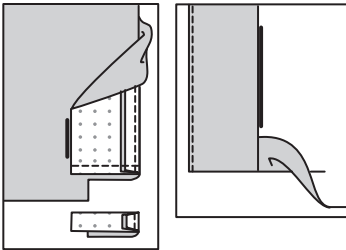


Wenden Sie den Besatz nach unten. Heften Sie fest.

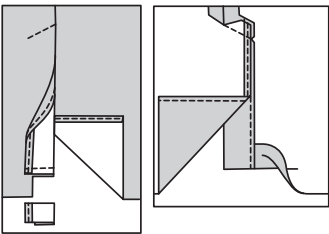


## SAUM

Wenden Sie die untere Kante der vord. Besätze entlang der Naht nach außen. Nähen Sie quer zum Besatz 3.8 cm entlang der Saumlinie. Beschneiden Sie die Saumzugabe des Besatzes wie gezeigt. Wenden Sie die Besätze wieder nach innen.

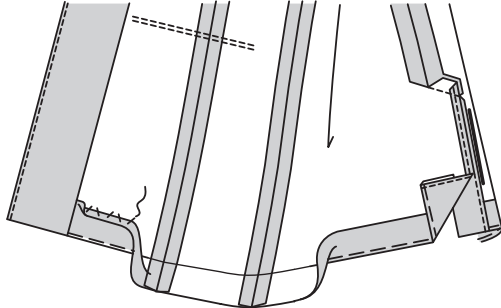


Wenden Sie die untere Kante des hinteren Stoffbesatzes entlang der Faltlinie nach außen. Nähen Sie quer zum Besatz 3.8 cm entlang der Saumlinie. Schneiden Sie die Saumzugabe des Stoffbesatzes wie gezeigt ein. Wenden Sie den linken Stoffbesatz wieder nach innen.

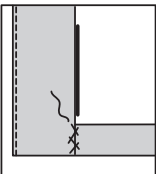


Schlagen Sie einen 3.8 cm breiten Saum an der verbleibenden Unterkante der Jacke ein. Heften Sie dicht an der Falte.

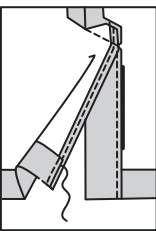
**VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Nähen Sie den Saum fest vom Hand fest; bügeln Sie ihn.



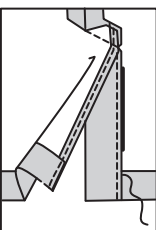
Steppen Sie mit Kettelstichen die vorderen Besätze an den Saum.



**SÄUMEN** Sie die rechten hinteren Kanten zusammen.

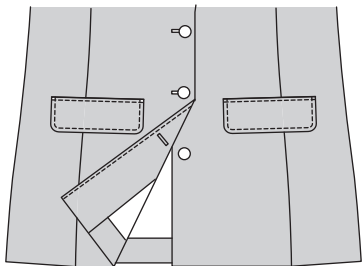


**SÄUMEN** Sie die linke Innenkante an den Saum; bügeln.

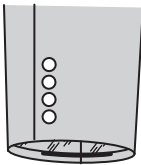


## KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

Bringen Sie Knopflöcher im rechten Vorderteil an den Markierungen an. Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Verwenden Sie die Knopflöcher als Hilfslinien und machen Sie Knopfmarkierungen auf dem linken Vorderteil. Nähen Sie 2 cm Knöpfe an den Markierungen.



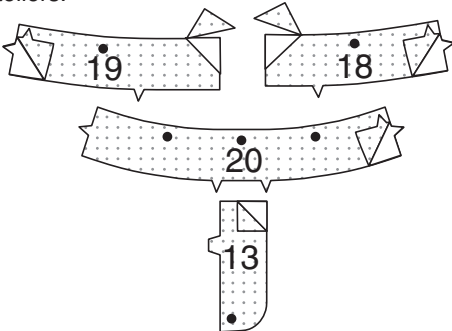
Nähen Sie vier 1.5 cm große Knöpfe an jedem Oberärmel, zentrieren Sie sie über den Punkten.



## HOSE B

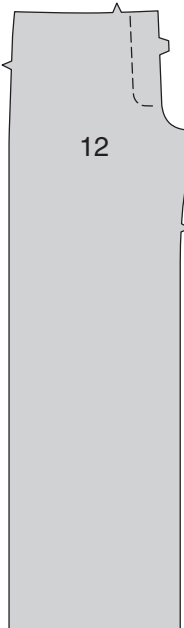
### EINLAGE

Schneiden Sie die Ecken der **EINLAGE** wie gezeigt zu. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden **STOFFABSCHNITTS** gemäß den Anweisungen des Herstellers.

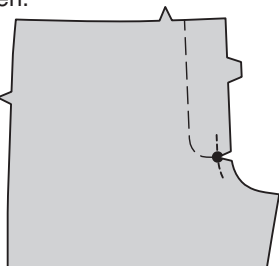


## VORDERTEIL

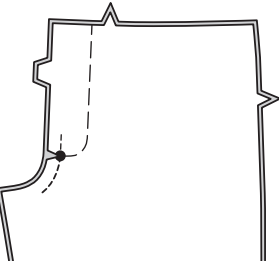
Übertragen Sie die Nahtlinie auf dem rechten **VORDERTEIL** (12) mit einem wasserlöslichen Stoffmarkierungsstift ODER durch Heften mit der Hand auf der **AUSSENSEITE**. Dies dient später als Orientierungshilfe für das Nähen der Schlitzleiste.



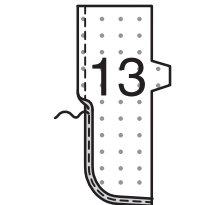
Um das rechte Vorderteil zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie ca. 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punktes und nähen Sie dabei durch den großen Punkt. Schneiden Sie das **RECHTE** Vorderteil an den verstärkten großen Punkt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte einschneiden.



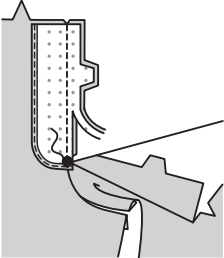
Stecken Sie **RECHTS AUF RECHTS** die Vorderteile, sodass die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Mittelnäht vom großen Punkt bis 3.8 cm unterhalb des Punktes. Steppen Sie mit Rückstichen am Punkt, um die Naht zu verstärken.



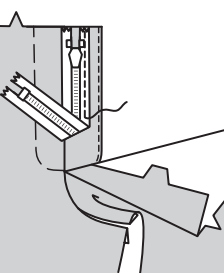
Um die lange, nicht eingekerbte Kante des BESATZES DES RECHTEN HOSENSCHLITZES (13) zu versäubern, nähen Sie 6 mm von der Kante entfernt, wenden Sie entlang der Naht und nähen Sie ODER steppen Sie mit Zickzackstichen über die Kante ODER versäubern Sie mit einer Overlock über die Kante.



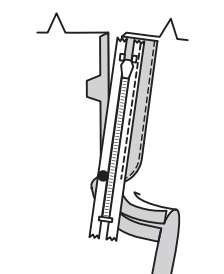
Stecken Sie den Besatz des rechten Hosenschlitzes RECHTS AUF RECHTS an die rechte Vorderkante, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie oberhalb des großen Punktes und steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen; um die Naht zu verstärken. Beschneiden Sie die Naht oberhalb des großen Punktes bis auf 6 mm.



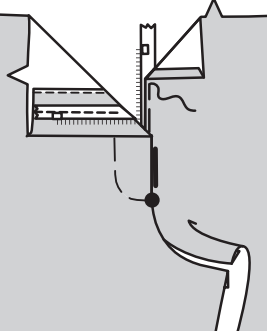
Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten über den Schlitz, wobei sich das Ende des Reißverschlusses 2,5 cm unterhalb der Oberkante befindet und das Reißverschlussband 6 mm über die Naht der Schlitzleiste reicht, wie gezeigt. Nähen Sie den Reißverschluss an der RECHTEN Kante des Bandes von der oberen Kante zur unteren Kante des Hosenschlitzes, wie gezeigt, mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß. Das untere Ende des Reißverschlusses reicht bis unter das untere Ende des Hosenschlitzes. Schneiden Sie den Überschuss zu diesem Zeitpunkt NICHT weg.



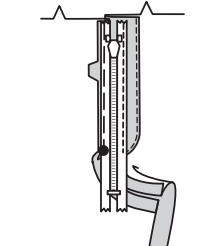
Wenden Sie den Hosenschlitz auf INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie den Hosenschlitz fest. Bügeln Sie unter 1 cm an der LINKEN Vorderkante über dem großen Punkt.



Öffnen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie das LINKE Vorderteil über das Reißverschlussband dicht an den Zähnen. Heften.



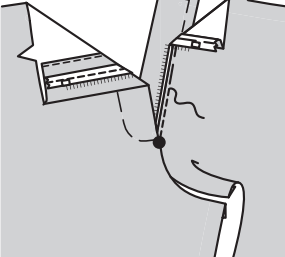
Wenn der Reißverschluss geschlossen ist, liegt die RECHTE Vorderseite 6 mm über der LINKEN Vorderseite und die großen Punkte am unteren Ende der Öffnung sollten übereinstimmen. Schließen Sie den Reißverschluss und vergewissern Sie sich, dass der Reißverschluss an beiden Vorderteilen ausgerichtet ist.



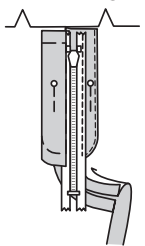
Falten Sie den LINKEN HOSENSCHLITZ (14) der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Maschine die Schnittkanten; bügeln. Versäubern Sie die eingekerbte Kante mit einem Zickzackstich oder mit einer Overlock/Seide.



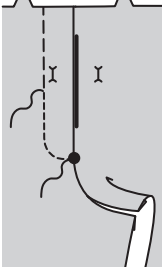
Öffnen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie die LINKE Vorderkante über die eingekerbte Kante des linken Hosenschlitzes, wobei die Oberkanten gleichmäßig sind und die Rolle knapp über der Nahtlinie liegt. Heften Sie durch alle Dicken, von der Oberkante bis zum großen Punkt. Schließen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie ihn mit einem Bügeltuch leicht fest. Überprüfen Sie auf der AUSSENSEITE, ob den Schlitzbesatz und den linken Hosenschlitz glatt an ihrem Platz liegen. Öffnen Sie den Reißverschluss und nähen Sie die LINKE Seite wie geheftet mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß fest.



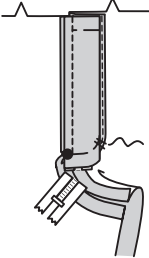
Schließen Sie den Reißverschluss. Falten Sie auf der INNENSEITE den linken Hosenschlitz zurück und stecken Sie ihn fest, wobei er in den Nähten des Hosenschlitzbesatzes nicht mitegefasst wird.



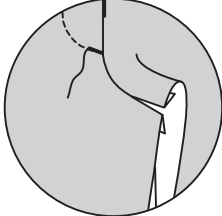
Heften Sie von Hand auf der AUSSENSEITE den Hosenschlitzbesatz entlang der markierten Stepplinie. Entfernen Sie die Stecknadel vom Hosenschlitzbesatz. Nähen Sie den Hosenschlitzbesatz wie geheftet mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß fest; steppen Sie mit Rückstichen am unteren Ende zum Verstärken. Entfernen Sie die Heftung.



Wenden Sie den Hosenschlitz zurück fest. Heften Sie auf der INNENSEITE den linken Hosenschlitz und Hosenschlitzbesatz wie gezeigt an der Unterkante zusammen. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband bis zur Unterkante des Hosenschlitzbesatzes zurück.

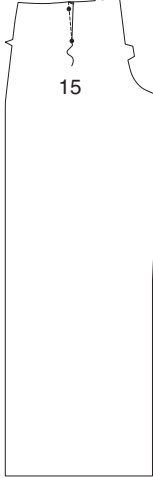


Nähen Sie auf der AUSSENSEITE mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzbesatzes durch alle Dicken hindurch. TIPP: Legen Sie das untere Ende des Reißverschlusses zwischen die Falten eines kleinen Stücks Schrägband.

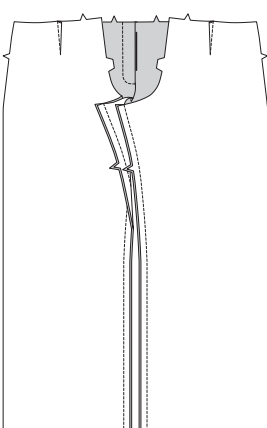


## RÜCKENTEIL

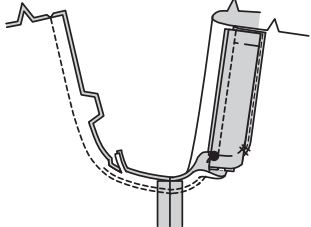
Nähen Sie Abnäher in jedes RÜCKENTEIL (15). Bügeln Sie zur Mitte hin.



Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil am inneren Bein RECHTS AUF RECHTS.

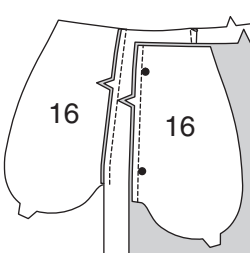


Nähen Sie den Rest der Schrittnaht a mgroßen Punkt im Vorderteil. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

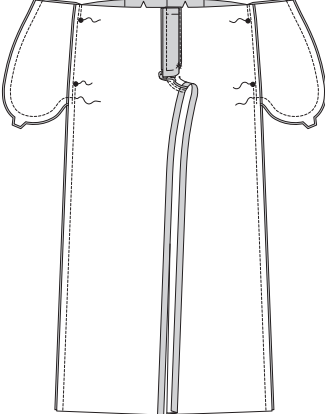


## TASCHE UND SEITENNÄHTE

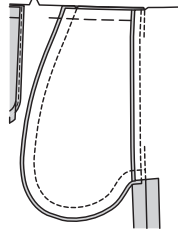
**HINWEIS:** Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an: Stecken Sie die TASCHE (16) RECHTS AUF RECHTS auf die Hose, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die Tasche nach außen.



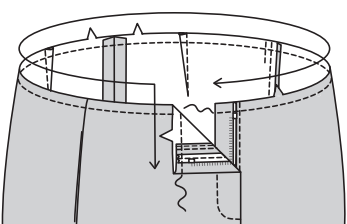
Stecken Sie das Vorderteil auf das Rückenteil an den Seitennähten, RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.



Schneiden Sie die Nahtzugabe der Rückseite der Hose unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnitts auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie die Oberkante der Tasche auf das Vorderteil, so dass die Schnittkanten gerade sind.



**STEPHEN** Sie die Oberkante der Hose in Pfeilrichtung **FEST**.

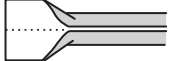


## TRÄGER UND BUND

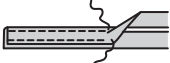
Falten Sie den Träger (17) LINKS AUF LINKS der Länge nach zur Hälfte. Bügeln und eine Falte eindrücken.



Öffnen Sie die langen Kanten des Trägers und drehen Sie sie auf die LINKE Seite, so dass sie sich an der Falte treffen; bügeln.



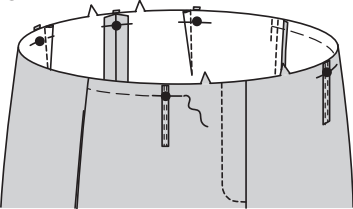
Falten Sie den Träger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



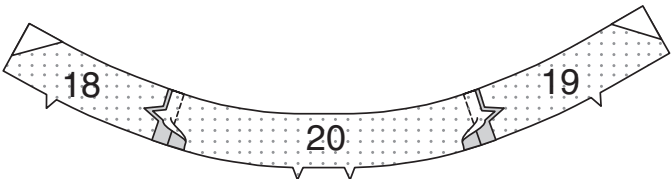
Schneiden Sie die Träger in fünf Abschnitte mit einer Länge von je 8.2 cm.



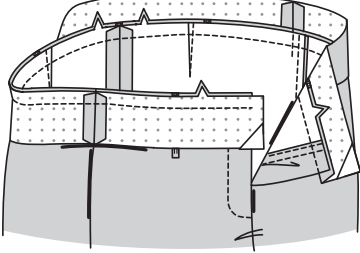
Stecken Sie ein Ende der Träger an der oberen Hosenkante, zentrieren Sie dabei über die großen Punkte, sodass die Schnittkanten gerade sind; heften.



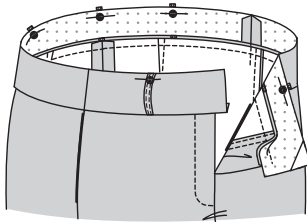
Nähen Sie die mit Einlage versehenen Teile des RECHTEN VORD. BUNDS (18) und des LINKEN VORD. BUNDS (19) RECHTS AUF RECHTS an den Seitenkanten des RÜCKW. BUNDS (20). (Die ohne Einlage Abschnitte werden als Besatz verwendet.)



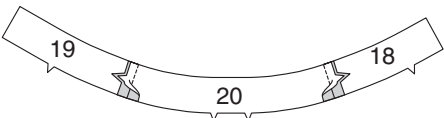
Stecken Sie den Bund an der Oberkante der Hose fest, wobei die Mitten und die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie dabei die Hose bei Bedarf ein. Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie zum Bund hin und wenden Sie den Bund nach oben.



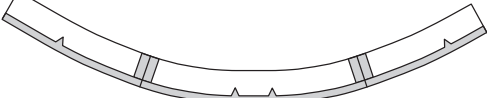
Drehen Sie die Träger nach oben. Stecken Sie die obere Kante des Bunds, zentrieren Sie sie über den großen Punkten, sodass die Schnittkanten gerade sind.



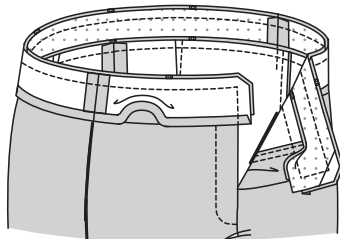
Nähen Sie die BESATZTEILE des Bunds an den Seitenkanten zusammen.



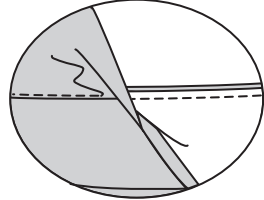
Bügeln Sie 1.3 cm an der eingeschnittenen Kante des Bundbesatzes nach unten und halten Sie die Weite bei Bedarf ein.



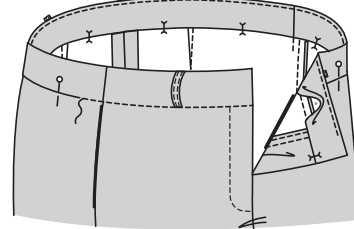
Stecken Sie den Besatz auf den Bund, wobei die Mitten und die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden und die obere Kante; beschneiden Sie die Naht.



**STEPHEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



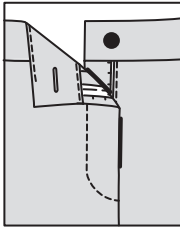
Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante knapp über der Naht. Arbeiten Sie auf der RECHTEN Seite des Stoffes und nähen Sie "in den Graben" (in die Rille, in der der Bund mit dem Stoff verbunden ist), wobei Sie darauf achten, dass die untere Lage des Bunds in der Steppnaht mitegefasst wird.



## ABSCHLUSS

### KNOPFLOCH UND KNOPF

Bringen Sie Knopfloch im rechten vorderen Bund an der Markierung an. Nähen Sie den Knopf am linken vorderen Bund am kleinen Punkt.



### SÄUME

Bügeln Sie den 3.8 cm breiten Saum an der unteren Kante der Hose nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

